\
V33
yen.
würde.
Zuletzt
konnte,
er
nicht
den
Einsah,
der
sich
immer
vergrößerte,
aus
eignen
Mitteln
bestreiten,
und
doch
wollte
er
nicht
aufhöpen
einzusetzen,
weil
fest
Klaubte,
er,
müsse
ein¬
mal
wieder
gewinnen.
Um
das
Geld
zum
Ein¬
satz
zusammen
zu
bringen,
betrog
der
sonst
so,
ehrliche
junge
Mann
seinen
Herrn,
beim
Berech,
nen
der
Einnahinen.
LZies
blieb
nicht
lange
verborgen
und
er
wurde
verächtlich,
fortgejagt.
Jetzt,
wollte
er
seine
Zuflucht
zum
Freunde
nehmen,
der
ihn
gleichsam,
in
dies
Unglück
ge¬
leitet;
allein
der
hatte
,
mit
seinem
Gelde
übel
gewirthschaftet,
hatte
fortgefahren
die
Lotterie
stark
zu,
spielen,
ohne
ju.
gewinnen.
Dadurch
war
er
in
Schulden
gerathen,
und
mußte
als
ein
Schelm
das.
Land
pe.rla.ssem
Nun
blieb,
ihm
nichts
weiter,
übrig,
als
ebenfalls
aus
dem
Lande
zu.
gehen,
weil
kein
Mensch,
ihn.
als
einen
Betrüger
in.
Dienste
nehmen
wollte.
Wer
auf
andere
Art,
als
durch.
Arbeit,
Reichthum
sich
erwerben
wtll,
wird
jedesmal
statt
glücklich,
unglücklich.
Scheue
also
jeden
Groschen,
den
du
dlr
nicht
durch
deiner.
Hände
Arbeit,
oder
die
Thätigkeit
deines
Ver¬
standes
erworben
hast,
und
besudle
dich
nicht